

Gereiztes Knie sorgt für „Podde“-Pause

Lübeck. Toni Podpolinski fällt weiterhin aus, aber Mannschaftsarzt Dr. Dirk Haupt gibt „Teilentwarnung“. Die Knieverletzung, die sich der Rückraumrechte der Zweitliga-Handballer des VfL Lübeck-Schwartau



beim Heimspiel gegen Aue (28:24) zugezogen hatte, „ist nicht so schlimm

wie befürchtet. Die Bänder sind stabil, die Kniescheibe ist auch nicht rausgesprungen. Toni hat eine schmerzhaft Reizung und einen Erguss im Knie“, berichtete Dr. Haupt. Podpolinski habe derzeit Trainingsverbot, werde intensiv behandelt (Krankengymnastik, Elektrotherapie, Lymphdrainage). Ob „Podde“ in einer Woche beim schweren Auswärtsspiel in Würzburg gegen Rimpfard dabei ist, ist eher unwahrscheinlich. jek